

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort der Herausgeber</i>	V
<i>Inhaltsübersicht</i>	VII
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	XXIII

Einleitung	1
-------------------------	---

Teil 1 Verteidigung und Ausländerrecht

A. Ausländerrechtliche Grundbegriffe	5
1. Neuregelung durch das Zuwanderungsgesetz	5
2. Ausländerrechtliche Terminologie	6
a) Ausländer	6
b) Aufenthaltstitel	6
c) Ausweisung	7
d) Abschiebung	7
B. Verteidigungsstrategien zur Vermeidung der Ausweisung	7
1. Nicht-EU-Ausländer (Erwachsene)	8
a) Ausweisungstatbestände	8
aa) Die „Kann-Ausweisung“ (§ 55 AufenthG)	8
bb) Die „Ist-Ausweisung“ (§ 53 AufenthG)	13
cc) Die „Regel-Ausweisung“ (§ 54 AufenthG)	16
b) Rechtsfolge	19
aa) Ausweisungsschutz	19
bb) Ausweisungsermessen	22
c) Anwendungsbeispiel Tabelle: Ausweisung von Nicht-EU-Ausländern (Erwachsene)	27
2. Nicht-EU-Ausländer (Minderjährige und Heranwachsende)	28
a) Ausweisungstatbestände	28
aa) Heranwachsende Nicht-EU-Ausländer	28
bb) Minderjährige Nicht-EU-Ausländer	29
b) Rechtsfolge	29
aa) Heranwachsende Nicht-EU-Ausländer	29
bb) Minderjährige Nicht-EU-Ausländer	29
c) Anwendungsbeispiel Tabelle: Ausweisung von Nicht-EU-Ausländern (Minderjährige und Heranwachsende)	30
3. EU-Ausländer	30
a) Ausweisungstatbestände	31

b) Rechtsfolge	33
aa) Ausweisungsschutz gemäß Art. 3 ENA	33
bb) Ausweisungsschutz aufgrund bilateraler Abkommen	33
c) Anwendungsbeispiel Tabelle: Ausweisung von EU-Ausländern	34
4. Staatsangehörige der Türkei	34
a) Ausweisungstatbestände	34
b) Rechtsfolge	34
<i>Übersicht: Ausweisung von Nicht-EU-Ausländern (ohne Türkei)</i> <i>(Erwachsene)</i>	36
<i>Übersicht: Ausweisung von Nicht-EU-Ausländern (ohne Türkei)</i> <i>(Minderjährige und Heranwachsende)</i>	38
<i>Übersicht: Ausweisung von EU-Ausländern</i>	40
<i>Übersicht: Ausweisung von Staatsangehörigen der Türkei</i>	42
<i>Übersicht: Checkliste bei Mandatsübernahme</i>	44

Teil 2

Materielles Ausländerstrafrecht

A. Besonderheiten im sog. Kernstrafrecht	46
1. Allgemeiner Teil des Strafgesetzbuchs	46
a) Rechtfertigungs-, Entschuldigungs- und Strafaufhebungsgründe	46
b) Verbotsirrtum (§ 17 StGB)	47
2. Besonderer Teil des Strafgesetzbuchs	49
a) Tötungsdelikte	49
b) Pass-, Ausweis- und Urkundsdelikte	50
c) Straßenverkehrsdelikte	50
aa) Fahren ohne Fahrerlaubnis (§ 21 StVG)	54
bb) Entziehung der Fahrerlaubnis (§ 69b StGB)	56
cc) Fahrverbot (§ 44 StGB)	57
dd) Exkurs: Beschlagnahme des Führerscheins	57
ee) Exkurs: Vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis (§ 111a StPO)	58
d) Verletzung der Unterhaltungspflicht (§ 170 StGB)	58
e) Doppelte (§ 172 StGB)	58
B. Straftaten nach dem Aufenthalts-, FreizügG/EU und Asylverfahrensgesetz	59
1. Strafbarkeit gemäß § 95 AufenthG	59
a) Allgemeines	60
b) Die einzelnen Straftatbestände (§ 95 AufenthG)	61
aa) Aufenthalt ohne Pass- und Ausweisersatz (§ 95 I Nr. 1 AufenthG)	61
bb) Unerlaubter Aufenthalt (§ 95 I Nr. 2 AufenthG)	61
cc) Unerlaubte Einreise (§ 95 I Nr. 3 AufenthG)	63
dd) Zuwiderhandlung gegen eine vollziehbare Auflage oder Anordnung (§ 95 I Nr. 4 AufenthG)	64
ee) Fehlerhafte Angaben zur Identität (§ 95 I Nr. 5 AufenthG)	64

ff) Weigerung, erkennungsdienstliche Maßnahmen zu dulden (§ 95 I Nr. 6 AufenthG)	64
gg) (Wiederholter) Verstoß gegen Meldepflicht, räumliche Beschränkung oder sonstige Auflagen (§ 95 II Nr. 6a AufenthG) ..	65
hh) Wiederholte Zuwiderhandlung gegen eine räumliche Beschränkung gem. § 61 I AufenthG (§ 95 I Nr. 7 AufenthG) ...	65
c) Die einzelnen Straftatbestände (§ 95 II AufenthG)	66
aa) Unerlaubte Einreise und Aufenthalt (§ 95 II Nr. 1a, b AufenthG) .	66
bb) Unzutreffende Angaben (§ 95 II Nr. 2 AufenthG)	66
2. Strafbarkeit gemäß § 96 AufenthG	67
a) Allgemeines	68
b) Die einzelnen Straftatbestände (§ 96 AufenthG)	68
aa) Einschleusen von Ausländern (§ 96 I AufenthG)	68
bb) Gewerbs- oder bandenmäßiges Einschleusen; Einschleusen mit Waffen (§ 96 II AufenthG)	69
cc) Auslandstaten (§ 96 IV AufenthG)	70
3. Strafbarkeit gemäß § 97 AufenthG	70
4. Strafbarkeit gem. § 9 FreizügG/EU	70
5. Strafbarkeit gemäß § 85 AsylVfG	71
a) Allgemeines	71
b) Die einzelnen Straftatbestände (§ 85 AsylVfG)	71
aa) Nichtbefolgen der Zuweisungsanordnung (§ 85 Nr. 1 AsylVfG) .	71
bb) Verstoß gegen eine Aufenthaltsbeschränkung (§ 85 Nr. 2 AsylVfG)	71
cc) Verstoß gegen ein Erwerbstätigkeitsverbot (§ 85 Nr. 3 AsylVfG)	72
dd) Verstoß gegen Erwerbstätigkeitsverbot gem. § 61 I AsylVfG (§ 85 Nr. 5 AsylVfG)	72
6. Strafbarkeit gemäß §§ 84, 84a AsylVfG	72
C. Ordnungswidrigkeiten nach dem Aufenthalts-, Asylverfahrens- und FreizügG/EU	73

Teil 3 Strafzumessung

A. Die Ausländereigenschaft als Strafzumessungsgrund	74
B. Abweichende Wertvorstellungen als Strafzumessungsgrund	77
C. Die besondere Strafempfindlichkeit als Strafzumessungsgrund	78
D. Ausländerrechtliche Folgen als Strafzumessungsgrund	79
E. Ausländische Vorstrafen	80
F. Anrechnung ausländischer Freiheitsentziehung	81

G. Doppelbestrafung und Mehrfachverfolgung	83
H. Die Tatprovokation durch Lockspitzel als Strafzumessungsgrund	83
I. Aufklärungserfolg im Ausland	84

Teil 4
Verfahrensrechtliche Besonderheiten

I. Die Kommunikation mit dem Mandanten

A. Der Dolmetscher im Strafprozess	86
1. Zur Rolle des Dolmetschers im Strafprozess	86
2. Zur Qualität des Dolmetschers	87
3. Zur Auswahl des Dolmetschers	89
a) Auswahl durch den Mandanten	89
b) Auswahl durch den Verteidiger	89
c) Auswahl durch Polizei oder Staatsanwaltschaft	90
d) Auswahl durch das Gericht	92
4. Zum Anspruch auf kostenlose Beiordnung	92
a) Zur Beiordnung aufgrund von Spezialgesetzen	92
b) Zur Beiordnung bei Pflichtverteidigung	93
c) Zur Beiordnung bei Wahlverteidigung	94
d) Zur Beiordnung bei mehreren Verteidigern	96
e) Zur Beiordnung eines auswärtigen Dolmetschers	96
5. Dolmetscherkosten in besonderen Verfahrensarten/-abschnitten	97
a) Bußgeldverfahren	97
b) Privatklageverfahren	97
c) Nebenklage	98
d) Verfahren gem. §§ 25 ff. EuRAG	98
e) Untersuchungshaft und Strafvollzug	99
f) Abschiebehaft	99
B. Die Übersetzung gerichtlicher Sachentscheidungen	99
1. Aktenauszug	100
2. Anklageschrift	101
3. Bußgeldbescheid	103
4. Haftanordnung	104
5. Haftbefehl	105
6. Haftentscheidungen	105
7. Ladungen	106
8. Rechtsbehelfsbelehrung	107
9. Strafbefehl	107
10. Urteilsgründe	107

C. Zur Wirksamkeit fremdsprachiger Eingaben	110
1. Einlegung des Rechtsbehelfs/-mittels	111
2. Rücknahme des Rechtsbehelfs/-mittels	112

II. Notwendige Verteidigung bei Ausländern

A. Beiordnungsgründe	113
1. Generelle Beiordnung bei sprachunkundigen Ausländern?	113
2. Schwere der Tat (§ 140 II 1. Alt. StPO)	114
3. Schwierigkeit der Sach- und Rechtslage (§ 140 II 2. Alt. StPO)	115
4. Unfähigkeit zur Selbstverteidigung (§ 140 II 3. Alt. StPO)	116
B. Zur Beiordnung im Ordnungswidrigkeitenverfahren	118
C. Zur Beiordnung in besonderen Verfahrensarten	118
1. Wiederaufnahmeverfahren	119
2. Strafvollstreckung	119
3. Strafvollzug	120
4. Abschiebungshaft	120
5. Auslieferungsverfahren	121
6. Vollstreckungshilfe	123
7. Rechtshilfe	124
D. Zeitpunkt der Beiordnung	124
E. Zur Beiordnung eines auswärtigen Verteidigers	125
F. Rechtsbehelfe gegen die Nichtbeiordnung	126
1. Rechtsweg nach § 23 EGGVG?	126
2. Beschwerde	126
3. Revision	126
G. Zur Wirksamkeit des Rechtsmittelverzichts	127
H. Exkurs: Die Pauschvergütung des Pflichtverteidigers	128
<i>Rechtsprechungsübersicht zur notwendigen Verteidigung bei Ausländern</i>	129

III. Verteidigung in der Untersuchungshaft

A. Der Dolmetscher in der Untersuchungshaft	131
1. Verteidigerbesuch mit Dolmetscher	131
2. Dolmetscherkosten in der Untersuchungshaft	132
a) Dolmetscherkosten für das Verteidigergespräch	132
b) Dolmetscherkosten für Post-, Telefon- und Besuchsüberwachung ...	132

B. Der Kontakt des Mandanten zur Außenwelt	134
1. Besuche	134
2. Briefe	135
3. Telefongespräche	136
C. Anordnung und Vollzug der Untersuchungshaft	136
1. Haftgründe	136
a) Der Haftgrund der Flucht (§ 112 II Nr. 1 StPO)	137
b) Der Haftgrund der Fluchtgefahr (§ 112 II Nr. 2 StPO)	138
c) Der Haftgrund der „bedingten Fluchtgefahr“?	140
d) Die Hauptverhandlungshaft (§ 127b StPO)	141
aa) Voraussetzungen der Hauptverhandlungshaft	141
bb) Rechtsbehelfe	142
cc) Beendigung der Hauptverhandlungshaft	142
dd) Pflichtverteidigung	143
e) Haftbefehl nach Ausbleiben in der Hauptverhandlung (§ 230 Abs. 2 StPO)	143
2. Probleme bei „Überhaft“	143
3. Haftprüfung, Haftbeschwerde und sonstige Haftanträge	144
4. OLG-Haftprüfung	144
5. Besonderheiten bei Außervollzugsetzung und Aufhebung des Haftbefehls	145

IV. Verfahrensrechtliche Besonderheiten im Ermittlungsverfahren

A. Molekulargenetische Untersuchung (§ 81g StPO)	146
B. Gegenüberstellung	147
C. Verfahrenseinstellungen bei ausländischen Beschuldigten	147
1. Verfahrenseinstellungen gemäß § 153a StPO	147
2. Verfahrenseinstellungen gemäß § 153c I Nr. 3 StPO	147
3. Verfahrenseinstellungen gemäß § 154 StPO	148
4. Verfahrenseinstellungen gemäß § 154b StPO	148
D. Ne bis in idem	150
<i>Übersicht: Vertragstaaten, die dem SDÜ beigetreten sind</i>	153
<i>Übersicht: Länderrichtlinien zur Ermessensausübung (§ 154b StPO)</i>	154

V. Verteidigung in der Hauptverhandlung

A. Der Dolmetscher in der Hauptverhandlung	162
1. Zur Rolle des Dolmetschers	162
2. Auswahl des Dolmetschers	162

3. Umfang der Übersetzung	164
4. Ablehnung des Dolmetschers	165
a) Ablehnungsgründe	165
b) Rechtsfolgen erfolgreicher Ablehnung	166
5. Vereidigung des Dolmetschers	166
6. Der Dolmetscher als Zeuge	168
B. Beweisaufnahme	168
1. Der Auslandszeuge	168
2. Sachverständigengutachten	169
3. Fremdsprachige Schriftstücke als Beweismittel	170
4. Berufungshauptverhandlung	171
C. Verwertungsverbote	171
1. Unterlassene Dolmetschervereidigung	171
2. Unterlassene Belehrung in Ermittlungsverfahren	172
3. Verbotene Vernehmungsmethoden (§ 136a StPO)	172
4. Verstoß gegen Art. VII Abs. 9b Natotruppenstatut	172
5. Verwertung ausländischer Vernehmungsniederschriften	173
6. Verwertung von Angaben im Asylantragsverfahren	174
7. Unterlassene Belehrung nach dem Wiener Übereinkommen über konsularische Beziehungen (WÜK)	175

**VI. Besonderheiten bei der Verteidigung
jugendlicher Ausländer**

A. Allgemeines	177
B. Verantwortungsreife und Reifeverzögerung	178
C. Jugendgerichtshilfe	179
D. Notwendige Verteidigung	179
E. Strafvollzug und Strafvollstreckung	179

**Teil 5
Verteidigung in Strafvollstreckung und Strafvollzug**

I. Verteidigung in der Strafvollstreckung

A. Vorüberlegungen	181
B. Die einzelnen Vollstreckungsalternativen	182
1. Strafaussetzung zur Bewährung (§§ 57, 57a StGB)	182

2. Absehen von der Vollstreckung (§ 456a StPO)	183
a) Normzweck	183
b) Voraussetzungen	184
c) Nachholen der Vollstreckung	187
d) Strafklageverbrauch	188
e) Anrechnung von Haftzeiten	188
f) Rechtsbehelfe	188
3. Vollstreckungshilfe	189
a) Allgemeines	189
b) Die einzelnen (vertraglichen) Regelungen	190
aa) Übereinkommen über die Überstellung verurteilter Personen (ÜberstÜbK)	190
bb) Schengener Abkommen	196
cc) Ersuchen um Vollstreckung gemäß § 71 IRG	197
C. Zurückstellung der Strafvollstreckung gem. § 35 BtMG	199
<i>Übersicht: Länderrichtlinien zur Ermessensausübung (§ 456a StPO)</i>	<i>199</i>
<i>Übersicht: Rechtshilfebeziehungen der Bundesrepublik Deutschland im Bereich der Vollstreckungshilfe</i>	<i>221</i>
II. Verteidigung im Strafvollzug	
A. Zur allgemeinen Situation ausländischer Gefangener	223
1. Besuchs-, Schrift- und Telefonverkehr	224
2. Literatur	225
3. Aus- und Weiterbildung	225
4. Sprachkurse	226
5. Religionsausübung	226
6. Wohngruppenvollzug	227
7. Pfändungsschutz	227
8. Hausordnung	228
B. Vollzugslockerungen bei ausländischen Gefangenen	228
1. Allgemeines	228
2. Die einzelnen Lockerungsmaßnahmen	230
a) Außenbeschäftigung, Freigang, Ausführung und Ausgang (§ 11 StVollzG)	230
b) Urlaub (§ 13 StVollzG)	231
c) Offener Vollzug (§ 10 StVollzG)	232
d) Verlegung in eine sozialtherapeutische Anstalt	232
3. Rechtsmittel	233
C. Beratungs- und Prozesskostenhilfe im Strafvollzug	234

**Teil 6
Auslieferung**

I. Das „klassische“ Auslieferungsrecht

A. Das Auslieferungsverfahren	236
B. Der Weg zu den Rechtsquellen	237
C. Prüfungsumfang	237
D. Voraussetzungen der Auslieferung	239
1. Gegenseitigkeit	239
2. Beiderseitige Strafbarkeit	240
3. Grundsatz der Spezialität	242
E. Auslieferungshindernisse	244
1. Beachtung des „ordre public“	244
2. Deutsche Staatsangehörigkeit	247
3. Politische Straftaten	248
4. Militärische Straftaten	249
5. Drohende Todesstrafe	249
F. Auslieferungshaft	250
1. Allgemeines	250
a) Auslieferungshaft	250
b) Vorläufige Auslieferungshaft	251
c) Durchführungshaft	253
2. Haftgründe	254
3. Haftverfahren	254
a) Allgemeines	254
b) Vereinfachte Auslieferung	256
c) Einwendungen	257
4. Verhältnis zur Untersuchungshaft	257
5. Haftentschädigung und Auslagenentscheidung	258

II. Der Europäische Haftbefehl

A. Anwendungsbereich	259
B. Auslieferungsverfahren	260
C. Prüfungsumfang	261

D. Voraussetzungen der Auslieferung	262
1. Beiderseitige Strafbarkeit	262
2. Grundsatz der Spezialität	264
E. Auslieferungshindernisse	265
1. Beachtung des „ordre public“	265
2. Deutsche Staatsangehörigkeit	266
3. Politische und militärische Straftaten	267
F. Bewilligungshindernisse	267
G. Auslieferungshaft	268
<i>Übersicht: Rechtshilfebeziehungen der Bundesrepublik Deutschland im Bereich der Auslieferung</i>	269

Teil 7 Abschiebungshaft

A. Allgemeines	273
B. Vorbereitungshaft	273
C. Sicherungshaft	275
1. Haftgründe	275
a) Unerlaubte Einreise und vollziehbare Ausreisepflicht (§ 62 II Nr. 1 AufenthG)	276
b) Wechsel des Aufenthaltsortes nach abgelaufener Ausreisefrist (§ 62 II Nr. 2 AufenthG)	276
c) Erfolgte Entziehung (§ 62 II Nrn. 3, 4 AufenthG)	277
d) Absicht der Entziehung (§ 62 II Nr. 5 AufenthG)	277
e) Fakultativer Haftgrund (§ 62 II 2 AufenthG)	278
2. Unzulässigkeit	278
3. Verhältnismäßigkeit	279
4. Dauer	279
5. Beginn und Ende der Sicherungshaft	280
6. Überhaft	280
D. Verfahren	280
1. Allgemeines	280
2. Prüfungsumfang	281
3. Rechtsbehelfe	283

Teil 8
Musterschriftsätze

1. Widerspruch gegen Ausweisungsverfügung	286
2. Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung	289
3. Dolmetscherbeordnung bei Wahlverteidigung	291
4. Dolmetscherbeordnung bei Pflichtverteidigung	293
5. Antrag auf Beordnung als Pflichtverteidiger	294
6. Antrag auf Pauschvergütung	296
7. Haftbeschwerde	298
8. Antrag auf Erteilung einer Telefongenehmigung	301
9. Ablehnung des Dolmetschers wegen Besorgnis der Befangenheit	302
10. Widerspruch gegen die Vernehmung des abgelehnten Dolmetschers ...	304
11. Beweisantrag	306
12. Antrag auf Absehen von der Vollstreckung	308
13. Antrag auf Aussetzung eines Vollstreckungshaftbefehls (§ 456a II StPO)	310
14. Antrag auf Erteilung einer Betretenserlaubnis	312
15. „Antrag“ auf Vollstreckung eines deutschen Urteils im Ausland (ÜberstÜbK)	313
16. „Antrag“ auf Vollstreckung eines deutschen Urteils im Ausland (IRG)	314
17. Anregung der Vollzugsplanung	315
18. Antrag auf Vollzugslockerungen	318
19. Antrag auf Ablehnung der Auslieferung	322
20. Antrag auf Ablehnung des Haftantrages	324
21. Checkliste Revision	325
 <i>Literaturverzeichnis</i>	 327
<i>Verzeichnis der Gesetzesstellen</i>	335
<i>Stichwortverzeichnis</i>	345
<i>Übersicht: Texte und Muster</i>	
A. Gesetzestexte	371
B. Völkerrechtliche Verträge und Abkommen	371
C. Verwaltungsrichtlinien	372
D. Musterschriftsätze	372